

2. Hessischer Vätertag am 15.06.2014

Hintergrund: Ehrentag

Ein Ehrentag für Väter? Wie beim Muttertag die Bedeutung und Leistung der Mütter für ihre Kinder, die Familie und die Gesellschaft im Mittelpunkt steht, sollte dies für die Väter am Vätertag möglich werden. Der Feiertag Christi Himmelfahrt, landläufig auch „Vatertag“ genannt, erscheint ungeeignet, da ihn eher Junggesellen feiern, die auf die Bedeutung des Rausches hinweisen. Als eigener Ehrentag für Väter bietet sich daher eher der im angelsächsischen Raum begangenen Vätertag bzw. der am dritten Sonntag im Juni gefeierte „Internationale Vätertag“ an.

Der „Hessische Vätertag“ ist eine Initiative der *hessenstiftung – familie hat zukunft*, die eine neue Tradition anstoßen und einen Anfang mit dem Ehrentag setzen möchte. Beim ersten Durchlauf 2013 fanden in Bensheim, Frankfurt, Kassel, Weilburg und Wiesbaden Aktionen rund um das Thema Väterlichkeit statt. Gemeinsam mit vielen Kooperationspartnern, denen engagierte Vaterschaft am Herzen liegt, wurde an einem Tag öffentlich gezeigt, was 365 Tage im Jahr gelebt wird.

Aktionstag

Der „Hessische Vätertag“ wird am **15. Juni 2014** zum zweiten Mal als Aktionstag begangen, um die Bedeutung aktiver und moderner Vaterschaft für Kinder, Familie und Gesellschaft aufzuzeigen und zu würdigen. Die *hessenstiftung – familie hat zukunft* ruft Vätergruppen, Verbände und Unternehmen, Kindertageseinrichtungen und Schulen dazu auf, für diesen Tag eine Aktion vorzubereiten und damit in die Öffentlichkeit zu gehen. Mit den Aktionen soll gezeigt werden, dass unsere Gesellschaft Väter braucht und ehrt, die sich verantwortungsvoll und engagiert um ihre Kinder kümmern. Die Stiftung steht mit Rat und Tat allen zur Seite, die an der Entwicklung eines Ehrentags für Väter mitwirken wollen. Sie wird eine Aktionslandkarte der beteiligten Gruppen erstellen und auf der Internetseite www.hessischer-vaetertag.de die dezentrale Vielfalt bündeln.

Ideenwettbewerb mit 500,- Euro Prämie

Die *hessenstiftung – familie hat zukunft* koordiniert die Aktionen. Aus allen Anmeldungen von Vorhaben, die bis zum **Anmeldeschluss am 30.04.2014** eingegangen sind, wird eine Jury die zehn kreativsten und schlagkräftigsten Aktionsideen auswählen. Diese erhalten eine **Förderung von 500,- Euro** zur Durchführung ihrer Idee.

Ansprechpartner

hessenstiftung – familie hat zukunft
Dr. Ulrich Kuther
Darmstädter Str. 100
64625 Bensheim
Tel.: 06251 7005 59
E-Mail: u.kuther@hessenstiftung.de

Aktionsvorschläge für einzelne Zielgruppen

Aktion	Zielgruppe	Erläuterung
Schreibwerkstatt	Kinder- und Familienzentren, Kindertagesstätten	Angeleitete Schreibwerkstatt zum Thema „Vätergeschichten“. Aktionszeitraum: April bis Juni 2014 In der Kalenderwoche vor dem Vätertag, werden die Ergebnisse der Aktion öffentlich präsentiert (Z.B. als Wandzeitung, bei einem Pressetermin usw.) Die Hessenstiftung trägt die Kosten der Anleitung.
Schreibwerkstatt	Mehrgenerationenhäuser, Seniorenheime	Angeleitete Schreibwerkstatt zum Thema „Vätergeschichten“. Aktionszeitraum April bis Juni 2014 In der Kalenderwoche vor dem Vätertag, werden die Ergebnisse der Aktion öffentlich präsentiert (Z.B. als Wandzeitung, bei einem Pressetermin usw.) Die Hessenstiftung trägt die Kosten der Anleitung.
Malaktion	Kinder- und Familienzentren, Kindertagesstätten	Die Kinder beschäftigen sich mit der Rolle des eigenen Vaters in Wunsch und Wirklichkeit, in Familie und in Erwerbsarbeit und gestalten dazu Collagen und Bilder. In der Kalenderwoche vor dem Vätertag, werden die Bilder öffentlich präsentiert (z.B. bei einer „Kinderdemo“ oder einem Pressetermin)
Kinderbesuchstag: Papa, wo arbeitest Du?	Unternehmen	Das Unternehmen organisiert einen Kinderbesuchstag im Betrieb des Vaters. Kinder besuchen für eine Stunde den Arbeitsplatz ihres Vaters, gehen beispielsweise mit Papa zum Mittagessen in die Kantine usw. Zudem wird der Besuchstag im Voraus in der lokalen Presse angekündigt
Plakataktion; Wandzeitung; Demo	Vätergruppen	Am Veranstaltungswochenende, stellen Vätergruppen & -initiativen ihre Anliegen und Forderungen auf zentralen öffentlichen Plätzen vor (z.B. Marktplätzen, als Stadtpaziergang, usw.)